

INFORMATIONEN ZUR ANMELDUNG

Sie möchten gern am START ME UP teilnehmen? Sprechen Sie uns an!
Die Mitarbeiter_innen der Geschäftsstelle des Netzwerkes Studienqualität Brandenburg (sqb)
oder Ihr_e Koordinator_in stehen Ihnen gern, auch für weitere Informationen, zur Verfügung!

Netzwerk Studienqualität Brandenburg
c/o Universität Potsdam

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Tel: 0331 977-1854

E-Mail: info@faszination-lehre.de

www.faszination-lehre.de



START ME UP

Programm für Neu- und Erstberufene der brandenburgischen Hochschulen

Worum geht's?

START ME UP ist ein Programm für Neu- und Erstberufene der brandenburgischen Hochschulen. Ziel ist das Kennenlernen anderer Neu- und Erstberufener sowie das voneinander Lernen und der Austausch über das eigene Lehrhandeln im Kontext der neuen Hochschule und der neuen beruflichen Anforderungen. In dieser Konzeption ist vorgesehen, dass die Neu- und Erstberufenen in einem Selbstverständigungsprozess ihren hochschuldidaktischen Umgang der eigenen Lehre kooperativ ansprechen.

Neben der Hochschuldidaktik wird das vielfältige Aufgabenspektrum von Neu- und Erstberufenen erarbeitet, abgebildet und thematisiert. Der kollegiale Austausch, den das Programm nahelegt, wird von den Neu- und Erstberufenen geschätzt und als unterstützend wahrgenommen.



Die Konzeption

Das START ME UP-Programm besteht aus sich aufeinander aufbauenden Elementen:

Im dreistündigen **Auftaktworkshop** steht das eigene Rollenverständnis als professorale Hochschullehrende/professoraler Hochschullehrender im Mittelpunkt. Den Neu- und Erstberufenen wird hier ein Reflexionsraum geboten, in dem sich über Lehrhandlungen im Kontext der eigenen Hochschule ausgetauscht werden kann. Die Teilnehmenden erfahren dabei auch, wo sie Unterstützung in ihren Lehr- und Beratungsfragen finden können.

Zwischen den beiden Workshops liegt ca. ein Semester, in welchem sich die Neu- und Erstberufenen auf ihre Lehr- und Beratungspraxis fokussieren. In dieser **Praxisphase** beraten sich die Neu- und Erstberufenen gegenseitig. Diese kann zum einen aus einem kollegialen

Praxisteam bestehen; hier treffen sich die Neu- und Erstberufenen außerhalb der Workshops und sprechen über ihre Lehre. Zum anderen können die Neu- und Erstberufenen sich gegenseitig in der Lehre besuchen. Wahlweise kann auch eine professionelle Lehrhospitation in Anspruch genommen werden.

Am Ende des Praxissemesters wird für die Neu- und Erstberufenen ein ganztägiger **Themenworkshop** angeboten, bei dem die Erfahrungen reflektiert werden und bei dem Themen aufgegriffen werden, die in der Auftaktveranstaltung herausgearbeitet wurden.

Am Ende des START ME UP-Programmes steht das Zertifikat zur erfolgreichen Teilnahme am Programm, welches 16 Arbeitseinheiten im Netzwerk Studienqualität Brandenburg ausweist.